



## PRESSEINFORMATION

7. Dezember 2010

Ehemalige Studierende der FH Kiel und der CAU Kiel gewürdigt

### Biomasse-Preis der Innovationsstiftung für praxisrelevante Examensarbeiten

Die besten Examensarbeiten auf dem Fachgebiet „Ökonomie der Biomasse“ sind jetzt von der Innovationsstiftung Schleswig-Holstein und dem Kompetenzzentrum Biomassenutzung der Hochschulen des Landes mit dem ISH-Biomassepreis ausgezeichnet worden. Auf der Sitzung des Beirats des Kompetenzzentrums am 3. Dezember in Rendsburg erhielten zwei Hochschulabsolventen von Prof. Dr. Hans-Jürgen Block, Vorstand der Innovationsstiftung, Urkunde und Scheck für ihre von einer unabhängigen Jury als ausgezeichnet bewerteten Abschlussarbeiten. „Mit dem Preis zeichnen wir exzellente Arbeiten mit Praxisbezug aus, Wissenschaft mit Relevanz für die Wirtschaft – das ist Ziel des Preises und Motto der ISH!“, sagte Block.

Der 1. Preis mit 1.000 Euro geht an **Thomas Springstubbe** (30), der 2009 den Bachelor of Science im Fachbereich Agrarwirtschaft der FH Kiel in Osterrönfeld erworben hatte. Seine Bachelor-Arbeit „Auswirkungen der EEG-Novellierung auf die Flächenkosten. Wie wettbewerbsfähig sind die Milchviehbetriebe?“ war von Prof. Dr. Falk Mißfeldt betreut worden. Springstubbe arbeitet heute als Steuerberateranwärter bei der Bezirksstelle Südtondern des Landwirtschaftlichen Buchführungsverbandes in Leck.

Die zweite Preisträgerin **Marlene Uphaus** (27) hat in Hohenheim und Kiel Agrarwissenschaften studiert und 2009 in der Fachrichtung Agribusiness mit dem Master of Science abgeschlossen. Ihre preisgekrönte Master-Arbeit zur „Einbeziehung der Landwirtschaft in den EU-Emissionshandel“ wurde von Prof. Dr. Uwe Latacz-Lohmann betreut. Uphaus arbeitet heute im Marketing der Bröning-Unternehmensgruppe Vechta/Südoldenburg, die zu den führenden Unternehmen der Futtermittelproduktion und des Agrarhandels in Nordwestdeutschland gehört.

Anlage: Foto

v. l. n. r.: Prof. Dr. Falk Mißfeldt, Prof. Dr. Uwe Latacz-Lohmann, Thomas Springstubbe, Marlene Uphaus, Prof. Dr. Hans-Jürgen Block und Prof. Dr. Jens Born (FH Flensburg, Sprecher des Kompetenzzentrums Biomassenutzung)